Gemeinde Sinn



Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung

Sitzungstermin: Dienstag, 27.09.2022

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr Sitzungsende: 21:05 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus Fleisbach

Gemeindevertretung

Anwesend

Vorsitz

Rainer Staska

Mitglieder

Silke Görlich

Jonas Hofmann

Joachim Horst

Lina Horst

Daniel Hörl

Dennis Koob

Bettina Lebershausen

Mathias Müller

Uwe Siemann

Walter Fiedler

Karl-Friedrich Metz

Marco Olivieri

Christoph Herr

Steffen Hedrich

Mitglieder des Gemeindevorstands

Stefan Gerth

Idris Kus

Eberhard Freund

Hans-Werner Bender

Sabine Reucker

Arno Seipp

Verwaltung

Nina Müller

Peter Ott

Abwesend

Mitglieder

Andrea Biermann entschuldigt Silke Meißner entschuldigt Ursula Totaro entschuldigt Dieter Jung entschuldigt Wilfried Klabunde entschuldigt Michael Krenos entschuldigt Erhan Özdemir entschuldigt Peter Hofmann entschuldigt

Mitglieder des Gemeindevorstands

Carl-Philip Flick entschuldigt

Gäste:

Tagesordnung

Tagesordnung

1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2	Bericht des Gemeindevorstands	
3	Sachstandsberichte	
4	Berichte aus den Ausschüssen	
5	Anträge	
5.1	Antrag der CDU-Fraktion Sinn; Schaffung von Überquerungshilfen bei den Schulbushaltestellen Fleisbach und Edingen	XIX/320
5.2	Antrag der FWG-Fraktion Sinn; Glockengeläut Waldfriedhof Sinn	XIX/321
6	Anfragen	
6.1	Anfrage der CDU-Fraktion zu den derzeitigenEnergiekosten der Gemeinde Sinn	
6.2	Anfrage der CDU-Fraktion zur Umsetzung der Mitarbeiterbefragung	
6.3	Anfrage der CDU-Fraktion zur Umsetzung des OZG	
	Teil A	
7	Beteiligung an der IKZ zu einem Zweckverband Hochwasserschutz	XIX/155
8	Jahresabschluss der Gemeindewerke Sinn für das Jahr 2020	XIX/283
9	Bericht über den Stand des Haushaltsvollzuges zum 31.12.2021	XIX/312

10	Bericht über den Stand des Haushaltsvollzuges zum 30.06.2022	XIX/313
11	Genehmigung Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Sinn für das Wirtschaftsjahr 2022	XIX/290
12	Beteiligungsbericht 2020	XIX/300
13	Kurzgeschäftsbericht EAM Geschäftsjahr 2021	XIX/301
14	Genehmigung - 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung 2022 der Gemeinde Sinn	XIX/305-001
	Teil B	
15	Ersatzbeschaffung für den Lindner Unitrac: Beauftragung Leasing	XIX/269
16	Energiesparmaßnahmen	XIX/315
17	Neubau einer Kindertagesstätte im OT Edingen hier: Auftragsvergabe für die Möblierung	XIX/201-001
18	Abriss des Gebäudes Hohlweg 14 in Edingen (Kita "Sternschnuppe") zur Schaffung von Baugrund	XIX/319
19	Vorstellung der Jahresberichte des Waldschwimmbades	XVIII/387

Protokoll

Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit mit 15 Mandatsträgern fest.

Vorsitzender Staska lässt abstimmen, ob Einwände gegen eine Blockabstimmung der unter Teil A der Tagesordnung aufgeführten TOP 7 bis 14 bestehen.

Abstimmungsergebnis: Der Blockabstimmung wird einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	
15	0	0	

Vorsitzender Staska informiert, dass TOP 19 (BV XVIII/387) wegen Erkrankung der Vorsitzenden des WSB von der Tagesordnung genommen wird.

Auf Anfrage führt Herr Ott aus, dass der vorliegende Dringlichkeitsantrag "Bauleitplanung Bioenergie Edingen" nicht auf die Tagesordnung genommen werden kann, da hierfür gemäß § 58 Abs. 2 HGO die Zustimmung von 2/3 der gewählten Gemeindevertreter/innen erforderlich sei. Bei 15 anwesenden Gemeindevertreter/innen, wovon einer wegen Widerstreits der Interessen (§ 25 HGO) nicht an der Beratung teilnehmen darf, ist eine Erweiterung der Tagesordnung nicht zulässig.

2 Bericht des Gemeindevorstands

Bürgermeister Bender berichtet aus dem Gemeindevorstand. Der Bericht ist als Anlage beigefügt.

Frau Leberhausen fragt nach dem konkreten Standort für das Feuerwehrgerätehaus.

Bgm. Bender beschreibt die Lage.

3 Sachstandsberichte

Bürgermeister Bender führt aus, dass der Ältestenrat um drei Sachstandsberichte gebeten hat:

1. Flüchtlinge

Er verweist diesbezüglich auf seinen Bericht aus dem Gemeindevorstand

2. Ladestation

Er berichtet, dass diese beauftragt sind. Die beiden Ladestationen werden am Standort des derzeitigen Müllbehälters am Parkplatz Rathaus eingerichtet. Die komplette Betreuung etc. erfolgt durch die EAM.

3. Dreiklang

Er erläutert, dass er die Festlegung des Beurkundungstermins ad hoc erwartet. "Hürden machen die Angelegenheit nicht leichter!"

Es gibt keine weiteren Fragen zu den Sachstandsberichten

4 Berichte aus den Ausschüssen

Der Bericht aus dem FWO vom 06.09.22 von Frau Görlich ist der Niederschrift als Anlage beigefügt. Insbesondere die Ersatzbeschaffung für den Lindner wurde intensiv diskutiert und eine geänderte Beschlussempfehlung gegeben.

Der Bericht aus dem BPUEV vom 08.09.22 von Herrn Fiedler ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Herr Metz fragt nach dem Breitbandbedarf der Firmen.

Bgm. Bender antwortet, dass das Gewerbeprojekt läuft. Das hier vorgestellte Projekt Glasfaser bis ins Haus für private Haushalte kommt im nächsten Ausschuss.

5 Anträge

Siehe TOP 5.1 bis 5.3

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	

5.1 Antrag der CDU-Fraktion Sinn; Schaffung von Überquerungshilfen bei den Schulbushaltestellen Fleisbach und Edingen

XIX/320 geändert beschlossen

Herr Koob verliest den Antrag

Frau Lebershausen trägt folgende Antragserweiterung für der SPD vor:

"Die Verwaltung soll bei Hessen Mobil darauf hinwirken, dass über die B277 (Wetzlarer Straße) in der Nähe der südlichen Einmündung Dillgartenstraße eine Überquerungshilfe geschaffen wird.

Begründung:

Am südlichen Ortseingang Sinn endet der Fahrradweg und führt auf der anderen Seite der B277 in der Dillgartenstraße weiter. Eine Überquerungshilfe für Fahrradfahrer und Fußgänger erscheint hier mehr als sinnvoll. Als Beispiel ist hier die neue Fahrrad- und Fußgängerampel in Dillheim zu nennen. Die Ehringshäusener haben solange auf LDK und Hessen-Mobil eingewirkt, bis HessenMobil diese Überquerungshilfe geschaffen hat. Die Gemeinde Ehringshausen hatte dadurch keinen finanziellen Aufwand. In Katzenfurt wurde beim Kindergarten eine Bedarfsampel geschaffen, welche ebenfalls von HessenMobil bezahlt wurde."

Herr Fiedler ergänzt, dass bauliche Maßnahmen müssen geschaffen werden, u. a. eine Erhöhung der Bürgersteige. Der Erweiterungsantrag der Grünen ist als Anlage beigefügt. Ziel ist Gefahrensituationen für Kinder reduzieren und den Ein- und Ausstieg erleichtern.

Herr Müller erklärt, dass der Verkehr nicht zu stark beeinträchtigt werden darf.

Frau Lebershausen spricht sich gegen erhöhte Bordsteine aus, anstelle dessen sollen absenkbare Busse eingesetzt werden.

Beschluss

Die Gemeindevertretung nimmt den Antrag zur Kenntnis und beauftragt den Gemeindevorstand mit der Prüfung des Antrags unter Berücksichtung der Erweiterungsanträge der SPD und der Grünen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	
15	0	0	

Anlage 1 Antrag CDU

Anlage 2 BV 320 Erweiterungsantrag Grüne Überquerungshilfen 27.09.2022

5.2 Antrag der FWG-Fraktion Sinn; Glockengeläut Waldfriedhof Sinn

XIX/321 ungeändert beschlossen

Herr Hedrich erläutert den FWG-Antrag.

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt den Antrag an den Gemeindevorstand zur weiteren Beratung zu verweisen und dort die zu erledigen Arbeiten zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14 (davon 5 Grüne 6 CDU 1 SPD 2 FWG)	0	1 (1 Grüne)

6 Anfragen

Es liegt eine weitere Anfrage der SPD-Fraktion zu den Kosten von Fahrrad- und Fußgänger-

brücken vor. Die Anfrage ist als Anlage zur Sitzung beigefügt. Siehe Anlage Bericht GVo Ziffer 6.4

6.1 Anfrage der CDU-Fraktion zu den derzeitigenEnergiekosten der Gemeinde Sinn

Herr Herr verliest die Anfrage.

Bgm. Bender erklärt, dass die Anfrage aufgrund der personellen Situation im Bauamt noch nicht beantwortet werden kann. Die Antworten werden als Anlage zur Niederschrift beigefügt (siehe Anhang)

Abstimmungsergebnis: -

Ja-Stimmen	-Stimmen Nein-Stimmen	

Anlage 1 GVe 27.09.2022 Antworten der Verwaltung zur Anfrage Energiekosten

Anlage 2 20181205Vertrag_KEAM_GemeindeSinn

<u>Anlage 3</u> Übersicht Energieträger_Gebäude Gemeinde_2020-2022

6.2 Anfrage der CDU-Fraktion zur Umsetzung der Mitarbeiterbefragung

Herr Herr verliest die Anfrage.

Bgm. Bender führt aus, dass ein Angebot vorliegt, welches aber seitens des Gemeindevorstandes als zu teuer befunden worden ist; weitere Angebote werden daher angefordert. Der Personalrat ist involviert.

Abstimmungsergebnis: -

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	

6.3 Anfrage der CDU-Fraktion zur Umsetzung des OZG

Herr Herr verliest die Anfrage

Bgm. Bender antwortet, dass alle Kommunen mit dem OZG beschäftigt sind. Die Digitalisierungsberatung erfolgte erst im April dieses Jahres. 14 Leistungen stehen derzeit auf der Homepage digital zur Verfügung. Hierüber hat er in der Sitzung am 26.04.2022 berichtet. Derzeit wird eine Online-Bezahlmöglichkeit bearbeitet. Es erfolgt eine Zusammenarbeit mit anderen Kommunen. Eine Umsetzung bis Ende des Jahres sieht er nicht.

Abstimmungsergebnis: -

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	
		_	

Teil A

Herr Staska verliest die Beschlüsse

Das Abstimmungsergebnis ist bei der jeweiligen Vorlage zu sehen.

7 Beteiligung an der IKZ zu einem Zweckverband Hochwasserschutz

XIX/155 ungeändert beschlossen

Beschluss

Es wird empfohlen dem vorgelegten Satzungsentwurf des Zweckverbandes Hochwasserschutz Lahn-Dill zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	
15	0	0	

8 Jahresabschluss der Gemeindewerke Sinn für das Jahr 2020

XIX/283 ungeändert beschlossen

Beschluss

Die Gemeindevertretung genehmigt den vorliegenden Jahresabschluss 2020 sowie den Lagebericht der Betriebsleitung der Gemeindewerke Sinn für das Wirtschaftsjahr 2020.

Der Jahresgewinn beträgt EUR 120.321,89. Er soll zusammen mit dem Gewinnvortrag von EUR 105.729,55 auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Die Bilanzsumme beträgt EUR 4.353.786.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	
15	0	0	

۵	Paricht über	don Stand dos	Haushaltsvollzuges	TUM 24 42 2024
J	Deliciit ubei	uen Stanu ues	nausiiailsvuiizuyes	Zuiii 3 I. IZ.ZUZ I

XIX/312 zur Kenntnis genommen

Beschluss

Der Bericht über den Stand des Haushaltsvollzuges zum 31.12.2021 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: -

Nein-Stimmen	Enthaltungen
	Nein-Stimmen

10 Bericht über den Stand des Haushaltsvollzuges zum 30.06.2022

XIX/313 zur Kenntnis genommen

Beschluss

Der Bericht über den Stand des Haushaltsvollzuges zum 30.06.2022 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: -

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

11 Genehmigung Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Sinn für das Wirtschaftsjahr 2022 XIX/290 zur Kenntnis genommen

	Kenntnisnahme	
12	Beteiligungsbericht 2020	XIX/300 zur Kenntnis genommen
	Kenntnisnahme	
13	Kurzgeschäftsbericht EAM Geschäftsjahr 2021	XIX/301 zur Kenntnis genommen
	Kenntnisnahme	
14	Genehmigung - 1. Nachtragssatzung zur Haushaltssatzung 2022 der Gemeinde Sinn	XIX/305-001 zur Kenntnis genommen
	Kenntnisnahme	

-	_		

15 Ersatzbeschaffung für den Lindner Unitrac: Beauftragung Leasing

XIX/269 ungeändert beschlossen

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt den Aebi VT als Langzeitmiete von der Firma KWK zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14 (davon 6 Grüne 6 CDU 1 SPD 1 FWG)	0	1 (FWG)

16 Energiesparmaßnahmen

XIX/315 ungeändert beschlossen

Herr Fiedler verliest die einstimmige Beschlussempfehlung des Bauausschusses wie folgt:

Die Temperaturen in der Kita sollen sich nach den vorgegebenen Empfehlungen der bestehenden Regelwerke richten, sprich: allgemeiner Richtwert im Regelbetrieb 20 Grad C, für Kleinkinder (Krippe) 21-22 Grad C, in den Wasch- und Wickelräumen 24 Grad C und in den

Schlafräumen 18 Grad C. Die Weihnachtsbeleuchtung an den Straßenlaternen soll nicht montiert werden und somit nicht betrieben werden. Lediglich sollen in den Ortsteilen "punktuelle Akzente" gesetzt werden, wie z.B. die Weihnachtsbäume an den Dorfplätzen. Energie muss eingespart werden Bauausschuss Straßenbeleuchtung, Raumtemperatur, Kita

Herr Siemann beantragt eine Einzelabstimmung über jeden der genannten Punkte. Herr Staska lässt über diesen Antrag abstimmen. Der Antrag wird einstimmig abgelehnt (1 JAStimme (FWG) 14 Nein-Stimmen.

Herr Staska verliest den neuen Beschluss – siehe unten

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt die nachfolgenden Energiesparmaßnahmen:

- Check aller Liegenschaften
- Reduzierung der Raumtemperaturen:
 - im Rathaus auf 19°
 - Die Temperaturen in der Kita sollen sich nach den vorgegebenen Empfehlungen der bestehenden Regelwerke richten, sprich: allgemeiner Richtwert im Regelbetrieb 20°C, für Kleinkinder (Krippe) 21-22°C, in den Wasch-/Wickelräumen 24°C und in den Schlafräumen 18°C
 - o im Bauhof auf 19°
 - o am Wochenende weitere Temperaturabsenkungen
 - in den Bürgerhäusern angepasst auf die Nutzung Sport 10-15°/Veranstaltungen 19°
 - in den Feuerwehrgerätehäusern mindestes frostfrei in Abstimmung mit dem Gemeindebrandinspektor
 - Heizkörpersteuerung nutzen
 - Stoßlüftung statt Dauerlüftung
- Energiefresser reduzieren
- Kühlanlagen auf Bedarf prüfen
- Beleuchtungen reduzieren
 - Abschaltung nicht sicherheitsrelevanter Außenbeleuchtung
 - o konsequenter Tausch auf LED-Beleuchtung
 - Die Weihnachtsbeleuchtung an den Straßenlaternen soll nicht montiert und somit nicht betrieben werden. Lediglich sollen in den Ortsteilen "punktuelle Akzente" gesetzt werden, wie z.B. die Weihnachtsbäume an den Dorfplätzen.
- Die Mitarbeiter sollen zudem darauf achten, keine Geräte, vor allem Bildschirme im Standby zu lassen. Zudem soll eine Möglichkeit gesucht werden, die alten Heizkörperthermostate durch moderne smarte Thermostate zu ersetzen und feste Heizpläne für die Räume zu erstellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14 (davon 6 Grüne 6 CDU 1 SPD 1 FWG)	1 (FWG)	0

17 Neubau einer Kindertagesstätte im OT Edingen hier: Auftragsvergabe für die Möblierung

XIX/201-001 geändert beschlossen

Herr Ott erläutert die Auftragsänderung mit Mehrkosten in Höhe von 9.000 €, die durch ein neues Aufmaß und Erweiterung der Kita in der Krippe (um 6 Plätze) und die offizielle Waldgruppe (15 Plätze), wodurch zusätzliche Ausstattung erforderlich wurde. Er benennt wesentliche Positionen mit Mehr- und Einsparungen. Ein Abwarten auf eine Entscheidung der Gemeindevertretung hätte zu einer Verzögerung der Lieferung und monetären Nachteilen geführt.

Herr Herr schlägt vor, dass die Gemeindevertretung diese Beschlussvorlage nicht nur zur Kenntnis nimmt, sondern auch beschließt um den Gemeindevorstand schadlos zu halten.

Herr Staska verliest den Beschlussvorschlag:

Die Möblierung entsprechend der als Anlage beigefügten Auftragsbestätigung für die Kita "Bunte Eiche" in Edingen mit einem Gesamtvolumen von 80.565,11 € brutto wird endgültig beauftragt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
15	0	0

Kenntnisnahme

18 Abriss des Gebäudes Hohlweg 14 in Edingen (Kita "Sternschnuppe") zur Schaffung von Baugrund

XIX/319 geändert beschlossen

Herr Metz verliest den Antrag der CDU zu dieser Beschlussvorlage. Der Antrag ist als Anlage zu den Sitzungsunterlagen beigefügt.

Herr Hedrich fragt, ob im Angebot die Entsorgung inkludiert ist und macht darauf aufmerksam, dass der Ortsbeirat angeregt hatte, Baugrund zu schaffen.

Bgm. Bender teilt mit, dass das Angebot ein Komplettangebot ist und spricht sich gegen Verzögerung aus. Das Heft des Handelns sollte bei der Kommune bleiben und nicht an Investor abgeben werden

Herr Siemann spricht sich ebenfalls gegen einen Investor aus.

Herr Herr zieht den Antrag der CDU zurück

Beschluss

Es wird zur Schaffung von Baugrund beschlossen die alte Kindertagesstätte Edingen abzureißen. Die Aufwendungen dafür betragen ca. 49.000 Euro.

Mit dem Abriss ist ein außerordentlicher Aufwand in Höhe von 126.093,65 € verbunden. Ferner erhält die Gemeinde je nach Verkauferlös einen außerordentlichen Ertrag.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11 (davon 6 Grüne 2 CDU 1 SPD 2 FWG)	0	4 (CDU)

Vorstellung der Jahresberichte des Waldschwimmbades	XVIII/38 zurückgezogei
entfällt	
Kenntnisnahme	
Vorsitz:	Schriftführung:
Rainer Staska	Peter Ott